



(© traue)

Petershagen (htj). Ziemlich souverän belegen die Teams der Altersklasse und der Damenklasse aus Eldagsen sowie das Seniorenteam aus Südfelde Spitzenpositionen in der laufenden Rundenwettkampfsaison in der Interessengemeinschaft Schießsport im ehemaligen Amt Petershagen.

Mit 1853,9 Ring bleibt das Team Eldagsen I weiter Spitzenreiter in der Mannschaftswertung der Altersklasse vor Todtenhausen II (1846,9), die sich um zwei Plätze verbesserten, und Todtenhausen I (1840,6), die auf Rang drei zurückfielen. Die Plätze vier und fünf gehen an das Team Kutenhausen I (1843,0) und Eldagsen II (1830,3)

In der Einzelwertung Altersklasse holte sich der Todtenhauser Eike Röthemeyer mit einem Ergebnis von 209,3 Ring in der letzten Wettkampfrunde die Spitzenposition zurück und hat in der Gesamtwertung 616,7 Ring. Zweiter mit drei zehntel Ring weniger, ist jetzt sein Teamkollege Oliver Gäbler (616,4). Matthias Schade (614,3 Eldagsen) fiel auf den dritten Platz zurück. Mike Szczodrowski (613,8/Todtenhausen) verbesserte sich auf Platz vier, vor dem Eldagser Torsten Blumenthal mit 611,7 Zählern auf Rang fünf.

In der Altersklasse II führt Karsten Krebs (622,7) weiterhin vor seinem Eldagser Teamkameraden Harald Wiese (620,6) und dem Stemmeraner Gerhard Lorenz (618,0) die Tabelle der Einzelwertung an. Peter Guzowski (615,4) vom „Zentrum“ Stemmer verbesserte sich auf den vierten Platz, gefolgt von Jörg Franke (614,8/Todtenhausen). Beide Schützen tauschten ihre Plätze.

Bei den Senioren führen weiterhin die Südfelder Schützen (1844,8) die Mannschaftswertung an. Mit 1837,3 Ring belegt das Team Todtenhausen I den zweiten Platz vor Eldagsen I (1834,0) und Eldagsen II (1730,4)

Spitzenreiter in der Einzelwertung der Seniorenklasse I bleibt Dieter Giesecking vom SV „Diana“ Eldagsen mit jetzt 615,7 Ring, vor seinem Teamkameraden Horst Rathert (614,7), der sich vom vierten auf den zweiten Platz verbesserte. Reinhard Kruse (611,6) aus Südfelde liegt nun auf Platz drei vor Ernst Schmidt (610,5/Todtenhausen) und Wilhelm Giesecking (610,2/Kutenhausen)

In der Seniorenklasse II tauschten Antje Spiekermann (618,5/Todtenhausen) und Willi Kolkmann (615,9/Südfelde) die Plätze eins und zwei. Die weiteren Platzierungen gehen an Wolfgang Koppe (615,1) und Gerhard Rathert (613,8) die ebenfalls für Südfelde aktiv sind und ihre Platzierungen tauschten. Fünfte bleibt Annegret Krebs aus Eldagsen mit 603,6 Zählern.

In der Damenteamwertung führt weiterhin Eldagsen I mit jetzt 1858,3 Ring vor Eldagsen II mit 1844,8 Ring und dem „Zentrum“ Stemmer mit 1822,6 Ring.

Die Plätze vier und fünf gehen an Meßlingen I (1808,4) und Todtenhausen I (1789,9).

Manuela Schwier-Johr (621,9), Silke Büscher (617,5), Lena Nahrwold (616,4) und Marion Nahrwold (615,3), die alle vier für den Schützenverein Eldagsen aktiv sind, sind das Führungsquartett in der Damenklasse I. Die Haselhorner Sportschützin Michaela Meyer-Remmert liegt mit 612,1 Ring auf dem fünften Platz.

Medaillenplätze in der Damenklasse II belegen zur Zeit Marion Kleiber aus Eldagsen, die mit jetzt 626,6 Ring ihre Führung vor der Stemmeranerin Anette Lorenz mit 612,2 Ring auf Rang zwei, und der Todtenhauser Sportschützin Silke Waack mit 611,5 Ring auf dem dritten Platz, weiter ausbauen konnte. Carmen Kruse-Liss (611,3/Meßlingen) folgt mit zwei zehntel Ring weniger auf dem vierten Platz. Elke Brandt (609,2/Haselhorn), verbesserte sich auf Platz fünf.

Unangefochten vorn liegen Anni Rathert (608,3/Todtenhausen), Hannelore Kollmeier (602,2/Meßlingen) und Doris Schelp (598,6/„Zentrum“ Stemmer) in der Seniorinnenklasse I . Diesem Trio folgen Annegret Giesecking (588,5) und Gisela Rathert (576,6/beide Eldagsen)

Die besten Einzelergebnisse in den drei Wettkampfrunden schossen Marion Kleiber (210,6/Eldagsen), Namaori Franke („Zentrum“ Stemmer) und Eike Röthemeyer (Todtenhausen) mit jeweils 209,3 Ring, sowie Oliver Gäbler (208,7) und Manfred Ötting (208,4/beide aus Todtenhausen).

Copyright © Mindener Tageblatt 2018

Texte und Fotos von MT.de sind urheberrechtlich geschützt.  
Weiterverwendung nur mit Genehmigung der Chefredaktion.